

Bauanleitung

Mini-Gartenteich mit Holzdeck



Konzeption und Fotos: Living Art

Zeitaufwand: ca. 2,5 Tage

Schwierigkeitsgrad: ○ leicht ● mittel ○ schwer

Werkzeug

Bohrschrauber, Handkreissäge oder Stichsäge, Bohrer, Schleifgerät, Sandpapier, Tacker, Wasserwaage, Pinsel oder Lappen zum Ölen, Bleistift, Zollstock

Material

| Hölzer | | Maße in mm |
|---------------------|---|-------------------|
| 6 x | Riffeldielen Lärche | 28 x 140 x 2500 |
| 5 x | Riffeldielen Lärche | 28 x 140 x 455 |
| 6 x | Riffeldielen Lärche, in Streifen geschnitten, Ufermattenbefestigung | 28 x 28 x 550 |
| 2 x | Unterkonstruktionshölzer | 1610 x 55 x 45 |
| 6 x | Unterkonstruktionshölzer | 410 x 55 x 45 |
| Weitere Materialien | | Maße in mm |
| 12 x | Gehwegplatten | 500 x 500 x 50 |
| 42 x | Rechteckpflaster | 200 x 100 x 80 |
| | Teichvlies | 6 m ² |
| | Teichfolie | 12 m ² |
| | Ufermatte | 2 m ² |
| | Kokosmatte | 1 m ² |
| | Edelstahlschrauben | 5 x 55 5 x 90 |
| | Montagekleber, Terrassenöl | |

Kleine Oase für heiße Tage

Für herrliche Sommertage im Garten: Dieser Teich sorgt für Erfrischung! Die breite Teich-Umrandung aus Lärchenholz sieht nicht nur gut aus, sie ist auch ein schöner Platz, um am Wasser zu sitzen.

Die Teichfolie ist recht stabil, sollte aber auf jeden Fall durch einen Untergrund aus Teichvlies geschützt werden. Das Vlies verhindert die Verletzung der Folie durch Steine in der Baugrube – zumal die Folie durch den Wasserdruck ordentlich an den Boden angepresst wird. Übrigens sollte die Teichfolie so groß gekauft werden, dass sie sich an einem Stück verlegen lässt. Folienstücke selbst zu verschweißen, ist riskant.

Kleine Teiche können ohne Pumpen und Filter auskommen – vorausgesetzt, Sauerstoff spendende Pflanzen beleben den Teich. Wer den Teich pur und pflanzenfrei mag, sollte eine Pumpe einbauen. Am Kopfende des Mini-Teichs kann diese elegant unter einer Kokosmatte versteckt werden.

Eine schöne und nützliche Ergänzung ist auch ein Wasserspiel, ein kleiner Springbrunnen oder ein Quellstein. Beides gibt es auch mit Solarbetrieb. Damit wird das Wasser mit Sauerstoff versorgt und frisch gehalten.



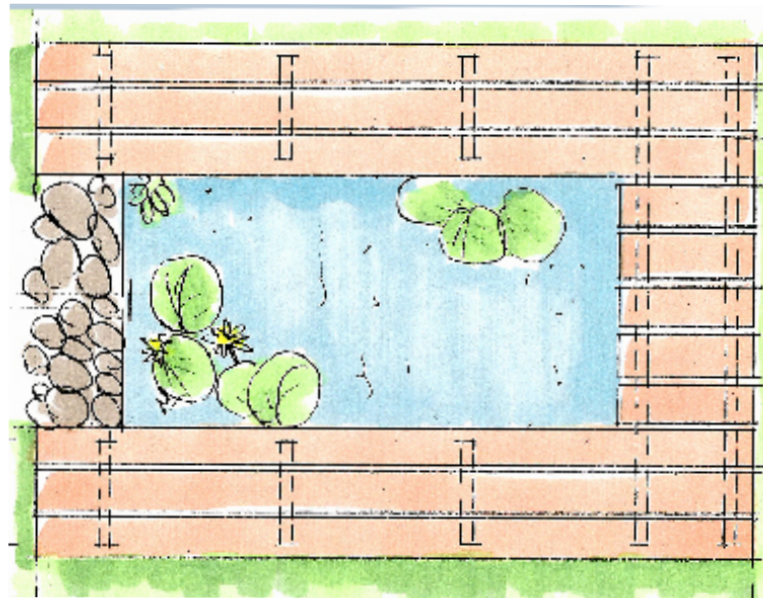
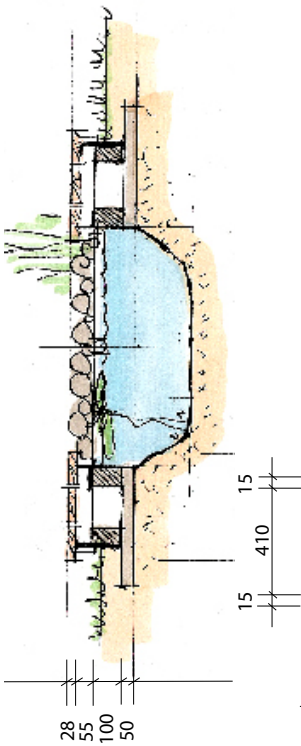
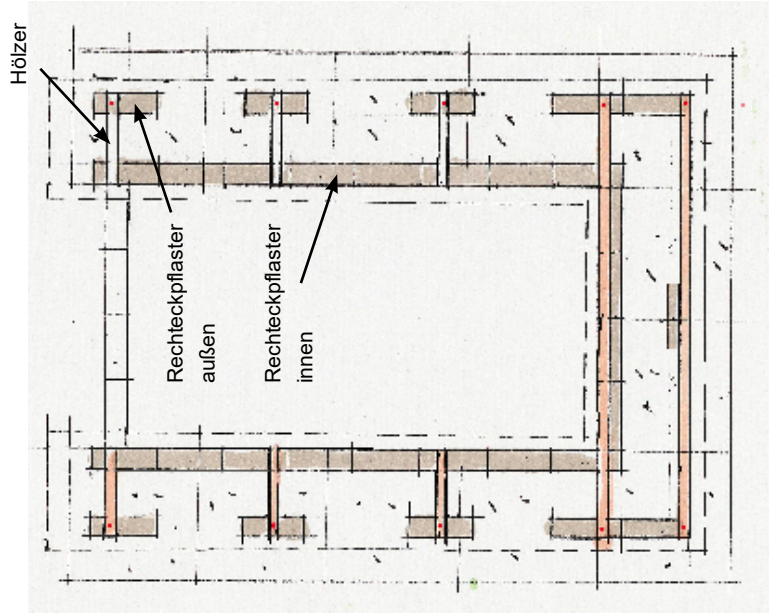
Am Kopfende kann Technik versteckt werden. Alternativ oder zusätzlich sind Pflanzen eine Zierde.

Mini-Gartenteich mit Holzdeck



Terrassenpad

Latten nur mit den äußeren Rechteckpfleistern verschrauben. Innen liegen die Hölzer lediglich auf, damit die Folie nicht verletzt wird. Die Latten sorgfältig mit der Wasserwaage ausrichten. Wo nötig, Terrassenpads unterlegen (gibt's in verschiedenen Stärken), um die Latten exakt horizontal auszurichten.



Mini-Gartenteich mit Holzdeck



1. Zunächst die Teichgrube ausheben. Hier wurde ein Rechteck angelegt. Maße: rund 1,75 m lang, 75 cm breit und 60 cm tief (Mindesttiefe). Wenn eine Bepflanzung geplant ist, können auch Stufen mit unterschiedlichen Tiefen ausgearbeitet werden.



2. Seitlich eine 10 cm tiefe Ausschachtung in Gehwegplattenbreite (hier 50 cm) ausheben. Darauf die Gehwegplatten als Fundament verlegen.



3. Mit der Wasserwaage kontrollieren, ob die Platten waagrecht liegen.



4. Teichaushub mit Fundament.



5. Rechteckpflaster sind die Auflager für die Holzumrandung. Die Pflaster werden mit Montagekleber auf dem Fundament fixiert (siehe auch Skizze Seite 2).



6. Auf die Erde und über den inneren Rechteckpflaster-Rand kommt ein Teichvlies. Das Vlies gleicht die Unebenheiten von Wurzeln oder Steinen aus und schützt die Folie vor Beschädigung.



7. Die Teichfolie über der Grube auslegen (hier ca. 4 x 3 m).

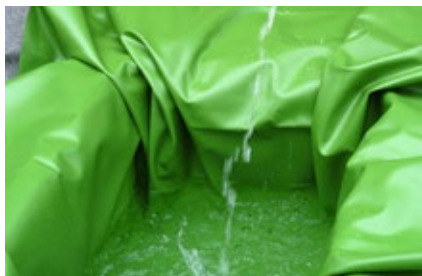


8. Die Folie in Teichbreite zusammenschlagen und dann nach rechts und links über dem Vlies ausbreiten.



9. Die Folie in den Ecken sorgfältig in Falten legen.

Mini-Gartenteich mit Holzdeck



10. Vor der weiteren Verarbeitung muss der Teich mit Wasser gefüllt werden, damit sich Vlies und Folie absenken. Die Falten dabei immer wieder ausrichten und optimieren.



11. Wer eine Pumpe installieren möchte, kann das jetzt tun. Hier sieht man auch die Lage von Folie und Vlies: beides überlappt die innere Reihe Rechteckpflaster.



12. Die Dielen und die Unterkonstruktionshölzer für das Holzdeck zurechtsägen. Ein Holzabschnitt sorgt als Anschlag für geraden Schnitt. Schnittkanten mit Schleifpapier brechen.



13. Zunächst die Unterkonstruktionshölzer auf den äußeren Rechteckpflastern aufschrauben und ausrichten (siehe Seite 2). Dann die Terrassendielen mit nichtrostenden Edelstahlschrauben aufbringen.



14. Die Löcher in den Dielen vorbohren und versenken.



15. Abstandshölzer vereinfachen das Verschrauben. Nach der Montage kann die Umrandung mit Öl behandelt werden.



16. Tipp: An den innen liegenden Terrassendielen vor der Montage die Ufermatte fixieren. Sie kaschiert den Übergang von Holzumrandung und Teichfolie. Dazu die Terrassendielenstreifen (28x28 mm) aufschrauben und die Ufermatten daran festtackern.



17. Wer eine Pumpe installiert hat, kann diese am Teichende unter einer Kokosmatte verstecken.



18. Ansonsten kann das Kopfende des Mini-Teichs mit Dekokies oder Pflanzen verschönert werden.